

Hallen-Bestenermittlung des **BFV Magdeburg - Kinderleichtathletik** **Kinder U10 (AK: 08, 09)**

Veranstaltungsnummer: 19/19/2601/03/24

- Veranstalter:** Bezirksfachverband Magdeburg e.V.
- Örtlicher Ausrichter:** SC Magdeburg e.V. / Abteilung Leichtathletik
- Ort / Tag / Zeit:** Magdeburg, Ernst-Grube-Stadion, Leichtathletikhalle
Sonntag, 17. März 2019, 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr
- Wettbewerbe:** Die Wettbewerbsbeschreibungen werden im Anhang erläutert.
- 40m Hindernis-Sprint-Pendelstaffel
- Weitsprungstaffel
- Druckwurf (beidarmiges Stoßen)
- Team-Biathlon (ca. 300m)
- Altersklassen:** AK 08 (JG 2011)
AK 09 (JG 2010)
- Mannschaft:**
- Eine Mannschaft besteht aus 3 Schülerinnen und 3 Schüler
- Maximal zwei Mannschaften pro Altersklasse (AK) eines Vereines
- Org.gebühren:** pro Team: 20,00 €
- Meldetermin:** bis 08. März 2019 (23:59 Uhr)
als Online-Meldung über E-Mail: leichtathletik@sc-magdeburg.de
- die Kinder mit Namen, Jahrgang, Verein dem entsprechenden Team zugehörig melden
 - In der Kinderleichtathletik gibt es keine LG mehr, daher die teilnehmenden Kinder mit dem Heimatverein melden
 - Vereinsübergreifend können Mannschaften gebildet werden, wenn sonst kein Team zustande kommt
 - die Teams können auch mit einem „Teamnamen“ angemeldet werden (z.B. Rennmäuse Magdeburg)
- Meldeanschrift:** SC Magdeburg / Abt. LA, Friedrich-Ebert-Str. 68, 39114 Magdeburg
Tel.: 0391 / 50 38 89 60 Fax: 0391 / 50 38 89 61
E-Mail: leichtathletik@sc-magdeburg.de
Internet : www.scm-la.de
- Modus:** Gesamt-Teamwertung (alle vier Wettbewerbe zusammen)!
Sollte in der Teamwertung Gleichstand vorherrschen, entscheidet die Rangfolge in der 40m Hindernis-Sprint-Pendelstaffel!
Der Wettkampf wird im Riegenbetrieb durchgeführt. Alle Stationen müssen von jedem Team absolviert werden. Die Ergebnisse müssen nach jeder Station vom Teamleiter zur Auswertung an das Wettkampfbüro gemeldet werden. Nach dem letzten Wettbewerb finden die Auswertung und Siegerehrung statt.
Wir versuchen einen reibungslosen Wettkampf ohne große Verschiebungen stattfinden zu lassen. Der Ablauf richtet sich, da dies der erste KILLA-Wettkampf für uns ist, aber nach den Teilnehmerzahlen. Wir bitten dies zu berücksichtigen.
- Hinweis:** Bitte unbedingt die Bemerkungen in den „Allgemeinen Bestimmungen“ des BFV MD - Stand: 01.06.2016 – beachten!
Ausgabe der Wettkampfunterlagen ab 08:30 Uhr im Meldebüro.
Jeder Verein muss pro Team einen Teamleiter (z.B. Trainer) und einen Helfer (z.B. Eltern) stellen.

Beschreibung der Wettbewerbe:

40m-Hindernissprint-Pendelstaffel:

Die Kinder eines Teams stellen sich in möglichst gleicher Anzahl an den Startlinien der Strecke auf. Der 1. Läufer auf der Hindernisstrecke ist der Startläufer. Jedes Teammitglied nimmt teil.

In exakt 3 min. wird eine möglichst große Strecke eines Parcours mit 40m-Hindernis- und – Flachstrecke absolviert. Auf der Hindernisstrecke stehen 4 Hindernisse.

Hat der Startläufer die Hindernisse überquert, übergibt er den Staffelstab von hinten (Umlaufen einer Stange 3m hinter der Übergabelinie), stellt sich hinten an und wartet, bis er wieder an der Reihe ist.

Die Übergabe muss bis zum 1. Hindernis erfolgen. Jeweils 1 Punkt gibt es für das Überlaufen eines jeden Hindernisses sowie auf der Flachstrecke für das Vorbeilaufen an jedem einzelnen Hindernis.

Die Anzahl der erlaufenen Punkte ergibt das Teamergebnis.

Dieses wird mit den Teamergebnissen der anderen Mannschaften verglichen.

Höchstes Teamergebnis = 1 Ranglistenpunkt, zweithöchstes Teamergebnis = 2 Ranglistenpunkte usw.

Weitsprungstaffel

Pro Team stehen 3 min. zur Verfügung. Der Anlauf beträgt 10 m. Vor dem Grubenrand steht ein flaches Hindernis (Höhe ca. 20 cm), das übersprungen werden muss. Nach dem Kommando „Auf die Plätze! Fertig! Los!“ begibt sich der Staffelläufer auf die 10 m-Strecke in Richtung Weitsprunggrube. Es erfolgt ein einbeiniger Absprung vor dem flachen Hindernis (Höhe ca. 20 cm) in die Weite. In der Grube gibt es Wertungszonen (1. Wertungszone = 1 Punkt usw.)

Nach einer möglichst beidbeinigen, parallelen Landung läuft das Kind weiter in Richtung Grubenende, wo es einen Gegenstand (Kegel o. ä.) umrundet und direkt zum Team zurückläuft. Bei Überqueren der Ablauflinie – ist durch Abklatschen) – der nächste Springer an der Reihe.

Innerhalb der 3 min. kann so oft wie möglich gesprungen werden.

Die Anzahl der ersprungenen Punkte ergibt das Teamergebnis.

Dieses wird mit den Teamergebnissen der anderen Mannschaften verglichen.

Höchstes Teamergebnis = 1 Ranglistenpunkt, zweithöchstes Teamergebnis = 2 Ranglistenpunkte usw.

Druckwurf (beidarmiges Stoßen):

Ziel: Von der Brust aus und beidhändig sollen die Kinder das Wurfgerät möglichst weit stoßen.

Jedes Teammitglied nimmt teil und hat 4 Stöße. Zum Stoßen wird ein 0,5- bis 1-kg-Ball (Basketball, Medizinball o. Ä.) verwendet. Jedes Kind stößt frontal mit Blickrichtung Zielfeld. Die Fußzehen zeigen stets nach vorne. Das Kind stößt das Wurfgerät von der Brust aus beidhändig und aus der parallelen Fußstellung (wahlweise auch Schrittstellung) in Richtung der markierten Zonen:

Die 0,5 m breiten Bereiche, beginnend an der Abwurfline, sind mit Punkten kenntlich gemacht (Zone1 = 1 Punkt, Zone 2 = 2 Punkte usw.). Die Zone, in der das Wurfgerät aufkommt, bestimmt die Anzahl der erreichten Punkte. Dabei zählt der dem Kind nächstliegende Abdruck.

Auch Geräte, die links und rechts des Zielfeldes aufkommen, werden gewertet (Messung in Verlängerung der Zonenlinien). Das Kind macht unmittelbar nach seinem 1. Wurf auch den 2. Versuch, stellt sich hinten an und macht, sobald es an der Reihe ist, direkt nacheinander Versuch 3 und 4 (Empfehlung).

Der Stoß ist gültig, wenn das Kind die Abwurfline nicht übertritt, das Zielfeld nicht berührt und es den 1-m-Abwurfbereich nach hinten verlässt.

Biathlonstaffel:

Die Staffeln bestehen aus jeweils 6 Teilnehmern (Mädchen und Jungen gemischt). Jeweils zwei Teammitglieder laufen dabei gleichzeitig (als Tandem-Team) eine vorgegebene Ausdauerstrecke (sollen auch gemeinsam ins Ziel kommen bzw. das nächste Läuferpaar auf die Runde schicken).

Die Länge der Runde (je Läufer-Tandem) beträgt für die U10-Staffeln ca. 300 m.

Eine Wurfstation wird auf der Laufrunde aufgebaut.

Sobald beide Partner ihre Wurfstation erreicht haben, wird gemeinsam mit den Würfeln begonnen. Dabei hat jedes Teammitglied maximal 3 Versuche/Würfe. Für jedes Ziel, das nach 6 Würfeln stehen bleibt, hat das Läufer-Tandem eine kleine Strafrunde zu absolvieren.

(An den Wurfstationen müssen 3 Ziele mit 6 Versuchen getroffen werden.)

Erreicht das Läufer-Tandem das Ziel, erfolgt der Wechsel zeitgleich auf die beiden folgenden Läufer usw..

Die Zeit wird festgehalten, sobald die Läufer des dritten Lauf-Tandems die Ziellinie überquert hat.